

Anlage 2

Zuständigkeiten für die Passersatzpapierbeschaffung:

Zielstaat:	ZAB Bielefeld	ZAB Dortmund	ZAB Köln	Bundespolizei
Ägypten			X	
Afghanistan			X	
Albanien		X		
Algerien			X	
Angola		X		
Armenien	X			
Aserbaidshan	X			
Äthiopien	X			
Bangladesch	X			
Benin				X
Bhutan	X			
Bosnien	X			
Burkina Faso		X		
Burundi				X
China	X			
Côte d'Ivoire			X	
Eritrea	X			
Gambia				X
Georgien	X			
Ghana		X		
Guinea		X		
Guinea-Bissau				X
Indien	X			
Irak		X		
Iran			X	
Jordanien			X	
Kamerun			X	
Kasachstan			X	
Kirgistan			X	
Kongo DR		X		
Kosovo	X			
Kroatien			X	
Libanon			X	
Libyen			X	
Mali				X
Marokko			X	
Mauretanien				X
Mazedonien			X	
Montenegro	X			

Zielstaat:	ZAB Bielefeld	ZAB Dortmund	ZAB Köln	Bundespolizei
Nepal	X			
Niger			X	
Nigeria				X
Pakistan	X			
Ruanda		X		
Russische Föderation			X	
Senegal				X
Serbien	X			
Sierra Leone				X
Simbabwe		X		
Somalia			X	
Sri Lanka		X		
Sudan				X
Syrien		X		
Tadschikistan			X	
Togo				X
Türkei (Einzugsbereich GK Düsseldorf und Essen)		X*)		
Türkei (Einzugsbereich GK Köln)			X*)	
Türkei (Einzugsbereich GK Münster)	X*)			
Tunesien			X	
Turkmenistan			X	
Uganda				X
Ukraine			X	
Usbekistan			X	
Weißrussland			X	
Vietnam			X	

*) Die PEP-Beschaffung für die angeblich aus dem Libanon eingereisten türkischen Staatsangehörigen wird von der ZAB Dortmund bei allen türkischen Konsulaten durchgeführt.

Anlage 3

Statistische Erhebungen/Fallzahlen der ZAB (Jahresbericht):

1. Zahl der Land- und Luftabschiebungen, unterschieden nach
 - 1.1 Amtshilfefälle und
 - 1.2 eigener Zuständigkeit,

Die Zahl der gescheiterten Abschiebungsversuche mit Unterscheidung nach den Stornierungsgründen ist gesondert auszuweisen.
2. PEP-Anträge, unterschieden nach Staatenschlüssel, mit Angabe der Anzahl
 - 2.1 der Weiterleitungen an die zuständige ZAB oder die Bundespolizei,
 - 2.2 der Vorführungen bei den Auslandsvertretungen,
 - 2.3 der vorgeführten Personen,
 - 2.4 PEP-Ausstellungen und
 - 2.5 PEP-Ablehnungen.
3. Erfassung aller in LTrako angemeldeten Fahrten, aufgeteilt nach
 - 3.1 jeweils meldender ZAB/ABH

(Anzahl der erfolgten Fahrten (Absagen und Koordinierungen),
 - 3.2 und nach fahrender ZAB

(Anzahl der hierbei transportierten Personen), und
 - 3.3 gegebenenfalls Zahl der für andere ABH/ZAB übernommenen Fahrten.
4. Anzahl der Haftfälle, getrennt nach Abschiebungshaft und sonstigen Haftfällen und Anzahl der Haftverlängerungsanträge.
5. Asylzugänge (nur ZAB Dortmund)

Erfassung der Zahl der

 - 5.1 Erstantragsteller,
 - 5.2 zugewiesenen Antragsteller,
 - 5.3 im eigenen Zuständigkeitsbereich verbliebenen Antragsteller,
 - 5.4 in NRW verteilten Antragsteller.